

Forstern beendet Saison auf Platz drei

FRAUEN BAYERNLIGA Torfrau Scherer bei 3:1 Erfolg über Frauenbiburg verabschiedet

VON FRANZISKA KUGLER

Forstern – Im Nachholspiel gegen den SV Frauenbiburg setzten die Forsternerinnen ihre Siegesserie fort. Dank des 3:1 (2:0) Heimerfolgs belegen die FCF-Frauen in der Abschlusstabelle der Bayernliga Rang drei. Doch damit ist die Saison noch nicht beendet: Am Samstag findet noch das Finale im Verbands-Pokal statt.

Am Mittwochabend erwischten die Gäste aus Frauenbiburg durchaus einen guten Start: Gleich zweimal war Keeperin Christina Kneißl in den ersten 20 Minuten in eins gegen eins gefordert, konnte durch starke Paraden aber die Null festhalten. Im Anschluss an die Druckphase des SVF, der zeitweise mit sechs Offensivakteurinnen agierte, gelang es der Heimelf sich zu befreien. In der 36. Minute verwandelte Lucia Ruiz Rojas erst per Abstauer zur Führung, ehe Julia Engstler nach einem schönen Diago-



Verabschiedet wurde Torhüterin Melanie Scherer bei den Frauen des FC Forstern vor der Partie gegen den SV Frauenbiburg. FOTO: CHRISTIAN RIEDEL

nalpass von Lena Greimel zum 2:0 einschob (42.). Von einem „zerfahrenen Spiel“ sprach Forsterns Co-Trainerin Christina Kink dann mit Blick auf die zweite Hälfte.

Zwar habe ihre Mannschaft durch den zweiten Treffer von Rojas, die der Torhüterin im Strafraum den Ball abhuckte, die Weichen endgültig auf Sieg gestellt (69.),

gleichzeitig aber an Dominanz eingebüßt. So kassierte man im direkten Gegenzug den Anschlusstreffer durch Carola Kammermayer (71.). Ein besonderes Highlight in

den Schlussminuten sei dann die Einwechslung von Keeperin Melanie Scherer gewesen: Bereits vor der Partie wurde die Forsterner Torfrau verabschiedet und durfte in ihrem

Abschiedsspiel noch einmal auf den Rasen zurückkehren. „Unser Ziel war es, drei Punkte mitzunehmen, um Platz drei zu festigen“, bestätigt Kink nach dem Duell. „Das ist und auch gelungen.“ Nun hat der Bayernligist knapp drei Tage Zeit, sich auf das nächste Match vorzubereiten. „Wir wollen uns natürlich den Pokal holen, auch wenn wir schon DFB-Pokal spielen dürfen“, stellt die Co-Trainerin vor der Partie am Samstag (13 Uhr) klar. Zu Gast bei der Reserve des 1. FC Nürnberg, die ihre Saison mit einem zweiten Rang in der Landesliga beendet hat, erwartet FCF-Kickerin Julia Deifensböck allerdings einen Gegner, der eventuell sogar das „Potential für die Bayernliga hat“. Zudem sei eine zweite Mannschaft nur „schwer einzuschätzen“. Trotzdem blickt sie zuversichtlich auf das kommende Duell. Jacqueline Wilhelms Einsatz sei fraglich, Ansonsten sind alle Spielerinnen an Bord. **Tipp: 3:1**

IHRE REDAKTION

für den Lokalsport
Tel. (0 81 22) 4 12-130
Fax (0 81 22) 4 12-132
sport@erdinger-anzeiger.de

IN KÜRZE

Faustball

Punktekonto nachbessern

Für die Faustballer des TSV Dorfen findet am Sonntag, 9. Juni, ab 10 Uhr, bei Allianz München der zweite Spieltag der Bezirksligafeldsaison statt. Da zum Auftakt nur 2:4 Punkte erkämpft werden konnten, sieht sich das TSV-Team in der Pflicht, einige Pluszähler nachzulegen. Dass dies gelingen könnte, zeigten die zuletzt doch sehr ansprechenden Trainingsleistungen. Kontrahenten werden die Teams von Allianz München, Waldkraiburg und Freising sein. Im Angriffszentrum werden Michael Maier und Christian Maier eingesetzt. Die Zustellerposition bekleidet Kapitän Armin Maier. Die Defensiv bilden Klaus Mayr sowie Robert Kleinschwärzer. **mai**

Bereit für den großen Mädels-Tag

Lengdorf freut sich auf Merkur CUP der E-Juniorinnen – Auch Moosinning, Altenerding, Geisling und Schwaig dabei

VON TOBI FISCHBECK UND DIETER PRIGLMEIER

Lengdorf – Ladies first. Am gleichen Tag wie die E-Juniorinnen in Altenerding (Bericht folgt) steigen die Fußball-Mädchen ins Kreisfinale des Merkur CUP ein. Ausrichter ist der turniererfahrene FC Lengdorf, der gleich zwei Wettbewerbe hintereinander ausspielt. Das wird ein Marathon-Fußballtag. Das erste Turnier startet am Sonntag, 9. Juni, bereits ab 10 Uhr. Die Gastgeberinnen eröffnen dabei das Turnier mit dem Spiel gegen die SpVgg Markt Schwaben A. Die weiteren Gegner des FCL sind der TSV Aßling (10.50 Uhr) und der TSV Grasbrunn (11.40 Uhr). Die Mädels des FC

Langengeisling spielen um 10.25 Uhr gegen die SpVgg Röhrmoos/TSV Schwabhausen, gegen den FC Stern München (11.15 Uhr) und im Landkreis-Duell gegen den FC Moosinning (12.05 Uhr). Die Auswahl des FCM muss außerdem gegen den FC Stern (10.25 Uhr) und Röhrmoos/Schwabhausen (11.15 Uhr) ran.

Das zweite Turnier startet um 13.30 Uhr. Dabei trifft Landkreis-Vertreter FC Schwaig auf den FC Fasanerie Nord. Um 14.20 Uhr heißt der Gegner Kirchheimer SC und um 15.10 Post SV München. Das zweite Team aus dem Landkreis im Nachmittags-Turnier ist die SpVgg Altenerding. Für sie geht es um 13.55 Uhr gegen den FC Perlach,

um 14.45 gegen den SC Baldham Vaterstetten und um 15.35 gegen den FFC Wacker München.

Jugendleiterin und Cheforganisatorin Venja Quast freut sich auf den Fußballtag, tut sich allerdings schwer, die ganz großen Favoriten herauszufiltern. Abgesehen vom FFC Wacker München, dessen Mädels auch in den Jungs-Mannschaften Turniererfahrungen sammeln.

Die meisten Landkreis-teams haben nach Quasts Ansicht das Zeug, in ihren Gruppen jeweils unter die ersten Zwei zu kommen und sich für die nächste Runde, also das Bezirksfinale, zu qualifizieren: „Zu den ganz großen Favoriten gehören sie aber nicht.“ Das sei aber ohnehin

zweitrangig. „Wichtig ist, dass die Mädels wieder einen großen Tag haben.“

Deshalb bekommen die Mannschaften auch das ganze Merkur-CUP-Programm mit Ehrenkodex, gemeinsamem Einmarsch etc. Das Rahmenprogramm in Lengdorf ist sowieso legendär. Fußball, interne Wettspiele und natürlich ein Kiosk mit Kuchen und viel Obst – „wir lassen uns da schon wieder was einfallen“, sagt Quast und lacht. Ein bisschen nervös dürfte sie dann aber schon werden, wenn die eigene Mannschaft spielt. „Die zweite Runde wollen wir eigentlich schon erreichen“, sagt sie. Denn auch das ist beim FCL eigentlich durchaus Tradition.

FUSSBALL

Frauen Bayernliga

FC Forstern - SV Frauenbiburg		3:1
1. Schwab. Augsburg	20	48:27 46
2. FC Ruderling	20	48:17 44
3. FC Forstern	20	34:27 38
4. FC Stern München	20	47:24 38
5. SpVgg Gr. Fürth	20	33:28 33
6. TSV Theuern	20	38:37 29
7. SV Kirchberg i. Wald	19	27:42 25
8. SV Frauenbiburg	20	29:39 20
9. TuS Bad Aibling	19	28:40 16
10. SC Amicitia M.	20	17:42 11
11. FC Eßelsdorf	20	21:47 11

Bezirksoberliga

TSV Eching - SpVgg Röhrmoos-Gr.		1:0
1. BCF Wolfratshausen	21	81:11 58
2. FC Forstern II	21	45:45 38
3. MTV Dießen	20	51:33 37
4. TSV Gilching-A.	21	39:30 30
5. FSV Höhenrain	21	36:25 35
6. TV Altötting	22	58:50 35
7. FC Langengeisling	20	36:27 29
8. SV Saaldorf	20	37:38 28
9. TSV Eching	20	19:17 27
10. SpVgg Röhrmoos-Gr.	20	26:37 23
11. DJK Otting	20	41:47 18
12. FC Stern München II	20	26:47 14
13. TSV Neuried	22	14:07 3

TSV Grüntegernbach verzichtet auf Aufstieg

B-KLASSE BFV-Spielleiter hatte Aufstieg in die A-Klasse am grünen Tisch angeboten

Grüntegernbach – Einen Aufstieg am grünen Tisch abgelehnt hat der TSV Grüntegernbach für seine Fußball-Reserve, die in der B-Klasse auf Platz drei gelandet war. Das sagte Abteilungsleiter Georg Mooshofer auf Anfrage des Erdinger/Dorfener Anzeiger. So habe Spielgruppenleiter Ludwig Schmidt den Vereinen mitgeteilt, dass man auch den Tabellen-Dritten der B-Klassen im Kreis Donau/Isar die Möglichkeit biete, aufzusteigen. Möglich geworden sei dies zum einen durch den Ligaverzicht des TSV Au, der sich von der Kreis- in die B-Klasse zurückgezogen hatte. Zum anderen stiegen aus der Kreisklasse eine und aus



Georg Mooshofer sagt „Nein, danke“ zum Aufstieg mit der Reserve. FOTO: VEREIN

den A-Klassen zwölf Mannschaften ab. Gleichzeitig habe es aber nur neun Aufsteiger aus den B-Klassen gegeben. Daher seien die A-Klassen nun zu dünn besetzt. In Grüntegernbach hätte das für ein Novum gesorgt, weil damit zwei Teams in der A-Klasse gespielt hätten. „Wir se-

hen die zweite Mannschaft leistungstechnisch nächstes Jahr nicht in der A-Klasse, weil einige Spieler, wie etwa Rupert Fink, nicht mehr zur Verfügung stehen werden. Wir denken, dass die B-Klasse besser für uns geeignet ist, um Nachwuchsspieler in den Herrenbereich zu führen. Wäre man mit der ersten Mannschaft in die Kreisklasse aufgestiegen, dann hätte man sich den Schritt Aufstieg der Reserve überlegt“, so Mooshofer. Zudem wären zwei Mannschaften in der A-Klasse unpraktisch, weil man dann auch weitere Wege zurücklegen müsse. Laut Schmidt werde nun überlegt, die Anzahl der Teams der A-

Klassen zu reduzieren. Für viele Klubs sei der Sprung zu groß, sagte er. In der kommenden Saison dürften in den beiden Erdinger A-Klassen damit 13 und zwölf Mannschaften an den Start gehen. In der Kreisklasse sind es 14 Teams.

Zwei Mannschaften in der selben Liga hat in der kommenden Saison der FC Herzogstadt. Die Reserve spielte schon vergangene Saison in der A-Klasse. Die dritte Mannschaft, die SG Erding/Herzogstadt ist aufgestiegen. Vor der Corona-Zwangspause hatte auch der FSV Steinkirchen zwei Teams in der A-Klasse, musste aber mit einem wieder absteigen. **fis**

DART IN ZAHLEN

Ampertal-Dart-Liga A-Liga

Big Valley's - De Scho Wieda	14:4
DC Zolling - Cool Running	12:6
LA-Dart-Team Wang - Big Valley's	5:13
LA-Dart-Team Wang - Dart Löwen	6:12
Multi Kulti - Team Talent Frei	14:4

1. Multi Kulti	13	139:95	20:6
2. DC Zolling	13	138:96	20:6
3. Team Talent Frei	13	133:101	18:8
4. Big Valley's	13	120:114	15:14
5. Cool Running	13	123:111	12:14
6. Haager Dart Löw.	13	117:117	11:15
7. Dart-Team Wang	13	89:145	5:21
8. De Scho Wieda	13	77:157	3:23

B-Liga Gruppe 1

De Bämsa - d' Schbiggara	9:9
S.W.A.T. - DC Zolling II	6:12
Veronas Feldbusch - DC Rebels	14:4
LA Chiefs - Zwergerl	13:5

1. De Bämsa	13	150:84	24:2
2. d' Schbiggara	13	144:90	19:7
3. Veronas Feldbusch	13	143:91	17:9
4. LA Chiefs	13	121:113	16:10
5. Zwergerl	13	97:137	10:16
6. DC Zolling II	13	98:136	8:18
7. DC Rebels	13	93:141	7:19
8. S.W.A.T.	13	90:144	3:23

B-Liga Gruppe 2

De Wuid'n - Jolly Pirates	12:6
Dart-Team Wang III - Team 501 Dorfen	5:13
Viva Bavaria - Old's Haus Darter	7:11
Team 501 Dorfen - De Wuid'n	8:10
DC Aus is! I - Holzwürmer Ü50	10:8

B-Liga Gruppe 2

1. De Wuid'n	13	161:73	23:3
2. DC Aus is! I	13	151:83	18:8
3. Old's Haus Darter	13	140:94	18:8
4. Jolly Pirates	13	120:114	15:11
5. Holzwürmer Ü50	13	127:107	14:12
6. Team 501 Dorfen	13	98:136	9:17

7. Viva Bavaria	13	89:145	7:19
8. DT Wang III	13	50:184	0:26

C-Liga Gruppe 1

Auer Deifen - Longbeach Darters	2:16
Versuchsdarter - LA-Dart-Team Wang II	16:2
Mad Dog's - Weit danem	7:11
DC Flying Wings - Longbeach Darters II	9:9

C-Liga Gruppe 2

1. Versuchsdarter	13	148:86	22:4
2. Longbeach Darters II	13	136:80	17:7
3. Longbeach Dart. II	13	129:105	17:9
4. Weit danem	13	124:110	16:10
5. Mad Dog's	13	128:106	14:12
6. DC Flying Wings	12	96:120	7:17
7. Dart-Team Wang II	13	81:153	5:21
8. Auer Deifen	13	76:158	4:22

1. Dart Löwen II	11	128:70	20:2
2. DC Räuber Kneißl	11	101:97	13:9
3. Schöner Letzter	11	103:95	12:10
4. Böse Darter	11	102:96	12:10
5. Double Trouble	12	104:112	11:13
6. Planlose Tiefflieger	11	93:105	7:15
7. Daltons	11	71:127	3:19

D-Liga Gruppe 1

Longbeach Darters III - Black Sheeps	2:16
DC Aus is! II - Crazy Wolves	10:8
De New Bees - Versuchsdarter II	6:12

1. Black Sheeps	13	165:69	24:2
2. De New Bees	13	147:87	19:7
3. DC Aus is! II	13	127:107	17:9
4. Versuchsdarter II	13	123:111	17:9
5. Crazy Wolves	13	112:122	10:16
6. Longbeach Dart. III	13	87:147	7:19
7. Schöner Letzter II	12	88:128	4:20
8. Longbeach Dart. IV	12	69:147	4:20

SEI KEIN FOLLOWER - GEH VORAN.
DEINE ZEIT IST JETZT.
Engagiere dich! Mehr auf jetzt.thw.de
Technisches Hilfswerk

VERANSTALTUNGEN
VERANSTALTUNGEN/SONSTIGES
PUBLIC VIEWING IM ESC BIERGARTEN
Live auf Videoleinwand an allen Spieltagen der deutschen Nationalmannschaft sowie zusätzliche Übertragungen nach Bekanntgabe
@esceispiraten
esc-dorfen.de
SCAN ME
FUßBALL EM 2024
Barbetrieb mit Getränkespecials
Grillstation / Brotzeit
Übertragung bei jeder Witterung
ANZEIGENAUFGABE 24/7
www.merkurtz.de